

Mamas SACHEN

KOSTENLOSE
NÄHANLEITUNG



Fäustlinge

Maßgeschneiderte Kinderhandschuhe
in 2 Varianten - einfach oder doppelt zum Wenden

Hallo!

Ich freue mich, dass du mein Schnittmuster gefunden hast und wünsche dir viel Spaß beim Nähen! Hier gibt es vorab noch ein paar wichtige Hinweise, die du lesen solltest, bevor du mit dem Nähen beginnst!

Schnitt und Anleitung

Die Fäustlinge sind dafür gedacht genau deinen Anforderungen und denen deines Kindes gerecht zu werden. Daher gibt es kein vorgefertigtes Schnittmuster, das „entwirfst“ du nämlich ganz einfach nach dieser Anleitung in ein paar Minuten selbst - **maßgeschneidert** für die kleinen Kinderhände!

Ich zeige dir Schritt für Schritt mit vielen Bildern, wie du aus Stoffresten schnell ein paar Handschuhe näbst.

Dabei kannst du zwischen zwei Varianten wählen. **Variante A** geht schnell und hat nur eine Lage - sie ist prima für dicke Stoffe, wie Doubleface-Fleece oder Teddystoffe geeignet.

Variante B ist etwas anspruchsvoller, aber sehr schick und angenehm zu tragen weil auch innen keine Nähre sicht- und fühlbar sind. Diese Fäustlinge sind gefüttert und können mit beiden Stoffseiten außen getragen werden - je nach Laune oder Outfit. Zwei Stofflagen erlauben es auch einen wärmeren Stoff (z.B. Fleece) mit einem bunten Jerseyrest zu kombinieren und das Ergebnis hält dennoch herrlich warm.

Die Fäustlinge sind bewusst eng geschnitten, damit sie auch problemlos unter der Jacke angezogen werden können, ohne am Bündchen aufzutragen. Auch fällt das schnelle abschütteln und ausziehen dadurch (hoffentlich) weg.

Und das Wichtigste (zumindest für meine kleine Testperson): **Mit diesen Handschuhen kann man Dinge greifen!!! ;)**

Für Babys: Du kannst auch Fäustlinge für die ganz kleinen nähen - einfach den Daumen weglassen, alles andere bleibt gleich!

Was brauchst du zum Nähen?

Für das Nähen der Fäustlinge brauchst du zunächst Papier, Stift und Schere - und einen Handumriss des Kindes - damit erstellst du dir dein eigenes Schnittmuster.

Stoffe: Weiter brauchst du ein paar Stoffreste deiner Wahl - am besten eignen sich gut dehnbare Stoffe, wie Jersey, Sweat und Fleece.

Nicht oder nur wenig dehnbare Stoffe, wie Walk und Softshell, lassen sich ebenfalls gut nutzen - hier solltest du aber folgendes Bedenken: die Nahtzugabe musst du in der Breite größer wählen

(ich habe zusätzlich 0,5cm hinzugefügt). Außerdem ist die Beweglichkeit der Kinder und die Möglichkeit damit Dinge zu greifen dann etwas eingeschränkt.

Bündchenware brauchst du auch, allerdings reicht auch hier ein Rest.

Solltest du neue Meterware für die Handschuhe kaufen, kommst du mit 20cm in voller Breite locker hin (das ist in der Regel die Mindestabnahme in den Geschäften vor Ort).

Weiteres Handwerkszeug: Du brauchst eine Nähmaschine, die auch elastische Stiche hat, oder eine Overlock. Wenn du die Wendevariante B näbst, dann auch noch Nadel und Faden.

Zuschnitt

Variante A (einfache Fäustlinge ohne Futter)

- 2x das Bündchen im Stoffbruch
- 4x den Handschuh (auf die Richtung achten: 2x oben, 2x unten)

Variante B (gefütterte Fäustlinge zum Wenden)

- 2x das Bündchen im Stoffbruch
- 4x den Handschuh aus Stoff A (auf die Richtung achten: 2x oben, 2x unten)
- 4x den Handschuh aus Stoff B (auf die Richtung achten: 2x oben, 2x unten)

Die Nahtzugabe von 0,7cm werden wir im Schnittmuster berücksichtigen.

Alles beisammen? Dann wünsche ich dir jetzt viel Spaß beim Nähen!



Copyright-Hinweis

Alle Rechte des eBooks liegen bei Mamas Sachen. Genähte Einzelstücke dürfen beschränkt auf eine Gesamtmenge von 10 Paar verkauft werden. Der Hinweis auf mein Design sollte in folgender Form im Angebot vorhanden sein: „Genäht nach einer Anleitung von Mamas Sachen“. Für kommerzielle Nutzung der Anleitung kann gegen Gebühr eine Lizenz erworben werden. Industrielle Massenproduktion ist ausdrücklich untersagt, ebenso das Veröffentlichen dieses eBooks oder von Teilen daraus.

Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Anleitung



1

Zunächst brauchst du zwei Sachen - einen abgezeichneten Handumriss des Kindes, das die Handschuhe bekommen soll und den Umfang des Handgelenks.



2

Im nächsten Schritt erstellst du aus Handumriss und Umfang dein Muster:

Als erstes das **Bündchen**, welches schön eng sitzen soll, damit das selbstständige Ausziehen nicht so leicht geht und der Handschuh gut unter die Jacke passt.

Die grobe Richtlinie ist für die **Breite**: **Umfang x 0,8 und dann noch die Nahtzugabe** rundherum dazu.

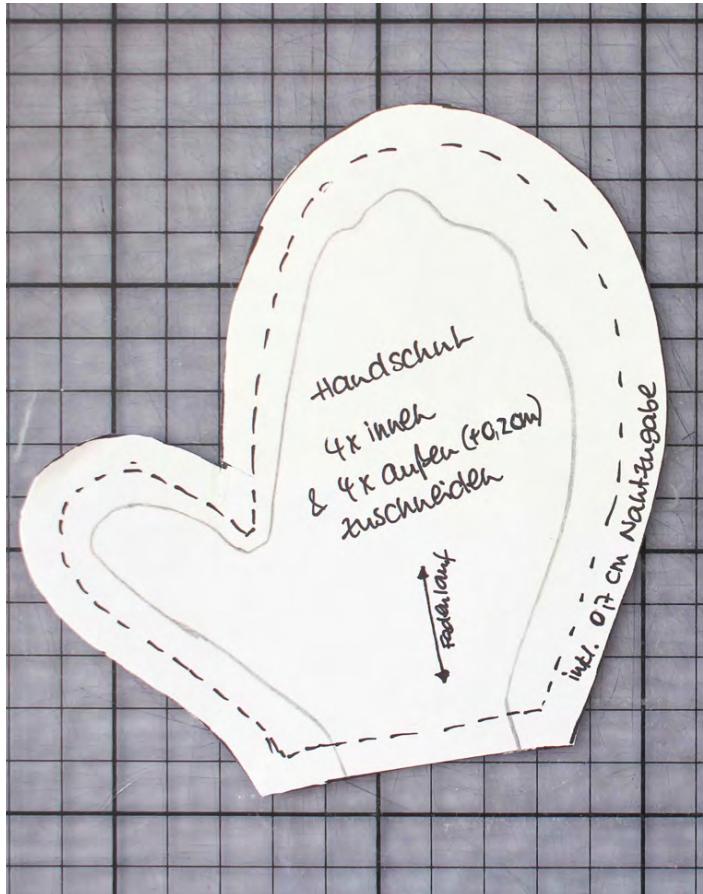
Oder, wenn du wie ich **im Stoffbruch** schneiden möchtest: Umfang x 0,4 und einmal die Nahtzugabe (siehe Bild).

Für die **Länge**: **Gewünschte Endlänge x 2 und dann oben und unten die Nahtzugabe hinzufügen.**

Als Beispiel bei mir war das in Zahlen:

10cm Umfang und gewünschte Endlänge 4cm.

Mein Schnittmuster im Stoffbruch hat also die Maße (B)4,7cm x (L) 9,4cm



3 Jetzt der **Handschuh**.

Zeichne großzügig um den Handumriss herum eine Handschuhform (im Bild gestrichelt) und gebe dann die Nahtzugabe dazu.

Ich habe grob zwischen 0,5 und 1,5 cm Platz für die Finger gelassen - das ergibt einen schmalen, recht engen Handschuh, der aber gerade den Kleinen ermöglicht damit noch gut zu greifen.

Worauf du dabei achten solltest:

- Gib am Daumen etwas mehr Spiel nach oben an der Daumenspitze und etwas weniger am Daumenansatz - der rutscht sonst zu hoch und die Daumen flutschen ständig raus.
- Es hat sich als praktisch erwiesen, auch das Handgelenk noch etwas nach unten zu verlängern (leider nicht mit im Bild)

Dein Schnittmuster ist fertig!

Sehr gut! Der wichtigste Schritt ist geschafft. Jetzt musst du dich entscheiden, welche Variante zu gerne nähen möchtest:

Variante A (einfache Fäustlinge ohne Futter)

> Dann geht's weiter mit Punkt 4

Variante B (gefütterte Fäustlinge zum Wenden)

> Dann blättere vor zu Punkt 10 auf Seite 8

Varianter A



4 Schneide alle Teile zu.

5 Jetzt nähe die Handschuhe einmal rundherum (rechte Seite innen). Das kannst du auch mit den ganz normalen Geradstich deiner Nähmaschine machen. (Für Overlocknaht siehe Punkt 12-14)



6 Nahtzugabe etwas kürzen - nicht zu kurz!

7 Bündchen rechts auf rechts falten und seitlich zu einem Ring zusammen nähen.



8 Alle Teile auf rechts drehen - schon fast fertig.

9 Jetzt das Bündchen rechts auf rechts wie auf dem Bild an den Handschuh stecken und vorsichtig rundherum mit etwas Zug festnähen - hier ist ein elastischer Stich ein absolutes Muss.



Fertig!

Variante B



10 Schneide alle Teile zu.

Vergrößere die Nahtzugabe für den Außenstoff etwas, wenn du einen dicken Innenstoff hast.



12 Diesen Schritt kannst du auch mit den ganz normalen Geradstich deiner Nähmaschine machen. Solltest du eine Overlock benutzen - unbedingt das Messer versenken...



14 ...dann bei versenkter Nadel und angehobenem Fuß den Handschuh um 90 Grad drehen und weiter nähen. Darauf achten, dass du auch nur die Lagen nährst, die dran sind ;)

11 Jetzt nähe die Außenhandschuhe einmal rundherum (rechte Seite innen). Bei den inneren Handschuhen lässt du eine Wendeöffnung.



13 ...genau bis zur Daumeninnenkante nähen...

Tipp für die kleinen Rundungen: mit dem Handrad arbeiten und/oder oft stoppen, Fuß anheben und drehen.



15 So sollte das am Ende aussehen. Natürlich jeweils zweimal.



16 Die Bündchen rechts auf rechts zu einem Ring schließen und du hast deine Einzelteile fertig.



17 Den Innenhandschuh mit der Wendeöffnung nun auf rechts drehen und das Bündchen in der Mitte falten.



18 Nun kommt das Bündchen mit der Öffnung nach rechts über den Innenhandschuh...



19 ...dann der Innenhandschuh mit Bündchen zusammen in den Außenhandschuh, der noch auf links gedreht ist. Auf die Daumenrichtung achten! ;)



20 Ansicht im Detail: Jetzt sind 4 Stofflagen übereinander. Von außen nach innen: Außenhandschuh, Bündchen zweilagig und dann der Innenhandschuh.



21 Alles vorsichtig unter leichtem Zug mit einem dehnbaren Stich rundherum zusammen nähen.



22 Den Innenhandschuh herausziehen und durch die Wendeöffnung den Handschuh wenden.



23 Fast fertig!



24 Die Wendeöffnung noch schnell mit einem Matratzenstich schließen...



25 ... und dann noch entscheiden, welche Seite außen sein soll.



Fertig!



Welche Variante hast du genäht? Ich bin gespannt - schick mir doch Bilder von deinen Fäustlingen an suse@mamas-sachen.de oder über facebook! Ich freu mich drauf!

